

UMWELTPREIS

Weimarer Umweltpreis 2019: »Upcycling – aus Alt wird Neu – gib Altem eine zweite Chance«

Unter diesem Motto lobt die Stadt Weimar zusammen mit der Stadtwirtschaft Weimar und dem Kommunalservice den 29. Umweltpreis aus.

Upcycling ist die kreative Art der Verwertung von Abfallprodukten oder nutzlosen Dingen. Sie werden in neuwertige Produkte umgewandelt und somit wiederverwendet. Durch die Vergänglichkeit der natürlichen Ressourcen und den gesellschaftlichen Wandel gewinnt Upcycling immer mehr an Bedeutung. Ressourcen- und Kosteneinsparungen und neue Vermarktungsmöglichkeiten sind weitere Vorteile. Aus Müll und nutzlosen Dingen entsteht Neues.

Mit dieser Auslobung möchten wir gemeinsam das Bewusstsein für die Wertschätzung von Rohstoffen sensibilisieren und auf die Folgen unserer kurzlebigen Gesellschaft und ihrer Verschwendung aufmerksam machen. Gesucht sind Ideen, Kampagnen und Projekte, die zum Schutz und zur Erhaltung unserer Umwelt und ihrer Ressourcen beitragen. Wir suchen die kleinen Innovationen des Alltags, welche für einen zukunftsorientierten Umgang mit den natürlichen Ressourcen stehen. Entscheidend für die Auszeichnung sind neben dem praktischen Nutzen für die Umwelt auch die Originalität, Kreativität und Vorbildhaftigkeit der eingereichten Ideen. Sie sollen uns allen Anreiz zur Nachahmung sein.

Ausschreibungskriterien/Richtlinien zum Weimarer Umweltpreis 2019

1. Um die aktive Beteiligung der Öffentlichkeit an der Lösung örtlicher Umweltprobleme zu fördern, wird der Umweltpreis der Stadt Weimar vergeben.
2. Upcycling – aus Alt wird Neu – gib Altem eine zweite Chance- unter diesem Motto lobt die Stadt Weimar den Umweltpreis 2019 aus: Gesucht sind Ideen, Kampagnen und Projekte, die zum Schutz und zur Erhaltung unserer Umwelt und ihrer Ressourcen beitragen. Mit dieser Auslobung möchten wir gemeinsam das Bewusstsein für die Wertschätzung von Rohstoffen sensibilisieren und auf die Folgen unserer kurzlebigen Gesellschaft und ihrer Verschwendung aufmerksam machen. Gesucht sind Ideen, Kampagnen und Projekte, die zum Schutz und zur Erhaltung unserer Umwelt und ihrer Ressourcen beitragen. Wir suchen die kleinen Innovationen des Alltags, welche für einen zukunftsorientierten Umgang mit den natürlichen Ressourcen stehen. Entscheidend für die Auszeichnung sind neben dem praktischen Nutzen für die Umwelt auch die Originalität, Kreativität und Vorbildhaftigkeit der eingereichten Ideen. Sie sollen uns allen Anreiz zur Nachahmung sein.

ZUSTÄNDIGE
ORGANISATIONSEINHEIT(EN)

→ Umweltamt

ANSPRECHPARTNER

Christina Heller
Email:
umwelt@stadtweimar.de
Telefon: (03643) 762-915
zum Kontaktformular

3. Der Umweltpreis der Stadt Weimar ist mit einem Preisgeld von 1.500 EURO dotiert.
4. Das Preisgeld kann auf mehrere Preisträger verteilt werden und wird auch in diesem Jahr wieder von der Stadtwerke Weimar Stadtversorgungs GmbH und dem Kommunalservice Weimar unterstützt.
5. Bei den eingereichten Projekten muss es sich um Arbeiten handeln, die nicht schon anderweitig prämiert wurden. Ausgeschlossen sind Beiträge, die aufgrund gesetzlicher Anforderungen oder behördlicher Anordnungen realisiert werden mussten.
6. Bewerben können sich natürliche und juristische Person, Personengruppen oder Institutionen, die in Weimar wohnhaft sind oder ihren Sitz haben, ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Stadtverwaltung.
7. Es können auch Vorschläge für auszeichnungswürdige Personen oder Projekte eingereicht werden.
8. Die Bewerbung soll folgende Angaben enthalten: - genaue Beschreibung der Aktivitäten (möglichst mit Foto oder Video) - Beschreibung der Auswirkung auf die Umwelt - Name, Adresse, Telefonnummer. Alle Bewerber werden zur Jursitzung eingeladen. Sie bekommen die Möglichkeit ihrer Bewerbung der Jury zu präsentieren.
9. Über die Platzierung der einzelnen Preisträger entscheidet die Jury.
10. Der Bewerbungsschluss ist der 2. Mai 2019. Die Preisvergabe erfolgt am 5. Juni 2019 durch den Oberbürgermeister der Stadt Weimar.
11. Die Jury besteht aus Vertretern der Förderer und Mitarbeitern der Stadt Weimar. Die Zusammensetzung der Jury kann je nach thematischer Zielstellung wechseln.
12. Mit einfacher Mehrheit entscheidet die Jury über den Preisträger.
13. Die Jury schlägt die Preisträger dem Oberbürgermeister der Stadt Weimar zur Auszeichnung vor.
14. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

□